

<http://www.doyletics.com/arj/appromog.htm>

(Approaching the Mystery of Golgotha, GA#152

Ten Lectures in 1913, 1914 by Rudolf Steiner)

http://wn.rsarchive.org/Lectures/PreEar_index.html

http://wiki.anthroposophie.net/GA_152

[page 61, 62] Today people still learn how to write. In a near future, human beings will have only a memory that people in earlier centuries once wrote. There will be a kind of mechanical stenography which will be machine-driven to boot. Mechanization of life! I will only indicate it through a symptom: imagine the peak of a culture in which people will excavate the historical truth that once there were human beings who had handwritten manuscripts, just as today we excavate what is found in the Egyptian temples.

Tysk:

http://fyn-rs.net/index.php?option=com_content&view=article&id=3976:der-weg-des-christus-durch-die-jahrhunderte-kopenhagen-14-oktober-1913&catid=266:ga-152-vorstufen-zum-mysterium-von-golgotha&Itemid=4

Heute sind wir noch nicht so weit, daß in der Schule keine religiösen Überlieferungen mehr gelehrt werden, aber wie viele verlangen nicht schon, daß nur dasjenige gelehrt wird, was die Naturwissenschaft bringt. Für das äußere Leben werden ja die Forderungen dieser Menschen so mächtig werden, daß in sehr kurzer Zeit die Menschheit ungeheuer veräußerlicht sein wird. Heute lernt der Mensch noch schreiben. In einer nicht sehr fernen Zukunft wird man sich nur noch daran erinnern, daß die Menschen in früheren Jahrhunderten geschrieben haben. Es wird eine Art der mechanischen Stenographie geben, die dazu noch auf der Maschine geschrieben werden wird. Mechanisierung des Lebens! Ich will sie nur andeuten durch das eine Symptom: Denken Sie sich die Höhe einer Kultur, in der man ausgraben wird die historische Wahrheit, daß einmal Menschen waren, die Handschriften gehabt haben, so wie wir ausgraben, was in den ägyptischen Tempeln getunden wird. Handschriften wird man ausgraben wie wir die Denkmäler der Ägypter. Aber auch die Reaktion des seelischen Lebens dagegen wird eintreten. Und so wahr es ist, daß unsere Handschrift für die Zukunft so etwas sein wird wie für uns die Hieroglyphen der Ägypter, etwas, das man anstaunen wird, so wahr ist es, daß daneben die Menschenseelen drängen werden, die unmittelbaren Offenbarungen des Geistes wieder zu erhalten. Das äußere Leben wird veräußerlicht werden, aber das innere Leben wird sein Recht fordern.

Dasjenige, was wir heute als Geisteswissenschaft treiben, mögen die Leute jetzt verspotten, aber vor dem Sehnsuchtsschrei der Menschen nach der geistigen Welt werden sich die Materialisten zurückziehen müssen. Und so wird man anfangen, den Christus zu erkennen in denjenigen Zeitepochen, die einen offenen Sinn für die Spiritualität haben werden, dann allerdings durch die Reaktion gegen das äußere Leben.

Sitatoversikt

- Die Handschrift wird verschwinden – und das wird ein Zeichen von einer neu hereinbrechenden Spiritualität sein: [GA 152](#) um die Seite 91 herum.
- In der Reihe "Individuelle Geistwesen und einheitlicher Weltengrund", enthalten in [GA 178](#) findet man reichhaltige Beschreibungen dessen was wir heute Computertechnik nennen. Das Wichtige auch hier: das kommt, das soll man nicht bekämpfen wollen, das ist der Ausdruck einer neuen Spiritualität. Nur: es sollte von Menschen in den Griff genommen werden, die nicht nur private Interessen oder Gruppeninteressen vertreten!
- In [GA 182](#), im Vortrag "Was tut der Engel in unserem Astralleib" ist beschrieben dass ein

inneres Versäumen wichtiger spiritueller Entwicklungsschritte im Menschen zum Auftauchen der Computertechnik führen. Hier wird der Computer und heutige Computeranwendungen sehr detailliert und technisch beschrieben.

- In [GA 186](#) werden Folgeerscheinung der Computertechnik, die wir heute verifizieren können beschrieben.

•

In [GA 204](#) wird eine ferne Zukunft beschrieben. Diese können wir uns als eine Weiterführung dessen vorstellen, was wir heute aus Labors und Versuchen kennen.

GA 182:

(grep -i -B 1 -A 6 maschinenkräfte GA-182.txt)

Das dritte, was sich ergeben wird, das wird sein, daß man ganz bestimmte Kräfte kennenlernen wird, durch die man, ich möchte sagen, nur durch ganz leichte Veranlassungen, durch Harmonisierung von gewissen Schwingungen, in der Welt große Maschinenkräfte wird entfesseln können. Eine gewisse geistige Lenkung des maschinellen, des mechanischen Wesens wird man gerade auf diese Weise instinktiv erkennen lernen, und die ganze Technik wird in ein wüstes Fahrwasser kommen. Aber dem Egoismus der Menschen wird dieses wüste Fahrwasser außerordentlich gut dienen und gefallen.

Apropos:

<http://www.washingtonpost.com/wp-dyn/content/article/2006/10/10/AR2006101001475.html>

<http://www.forskning.no/artikler/2010/oktober/267359>

<http://neuelebenskunde.waldorf.no>